

DER BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

Z. 11 0502/28-Pr.2/84

II-1288 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

1984 04 16

An den	503/AB
Herrn Präsidenten	1984-04-17
des Nationalrates	
Parlament	zu 568/J
1017	<u>W i e n</u>

Auf die Anfrage der Abgeordneten Burgstaller und Genossen vom 8. März 1984, Nr. 568/J, betreffend Stahlbauarbeiten beim Österreichischen Konferenzzentrum, beehe ich mich mitzuteilen:

Zu 1.

Beim Bau des Konferenzzentrums wurden bisher verbaut:

Betonstahl	7.450 t
Stahltragwerke	6.200 t

Zu 2.

Dieser Stahl wurde in folgenden Stahlwerken erzeugt:

Betonstahl	VÖEST Linz, Schmidstahlwerke Wien,
	Marienhütte Graz, Pengg Thörl
Stahltragwerke	VÖEST Linz

Zu 3.

Die Hauptaufträge im Stahlbereich haben die folgenden Firmen erhalten:

Betonstahl	ARGE Eberhart-IIbau	8.500 t
Stahltragwerke	Stahlbaugemeinschaft Donaupark (VÖEST-Alpine-Wagner Biro)	7.150 t